

Kultureller Austausch zwischen Abend- und Morgenland

Dadurch, dass sich Abend- und Morgenland damals gegenseitig inspirierten, profitieren wir heute noch davon, denn diese Inspirationen sind noch heute entscheidend. Zunächst tauschte sich der Orient mit Europa aus, indem die arabische Schrift bekannter wurde und mehr zum Vorschein kam. Durch den Austausch bekam Europa mehr Ansichten und Kenntnisse von den Arabern, über die bisherigen Ereignisse und Geschichte. „Die Synthese ihrer Kenntnisse ging weit über die Summe des bisherigen Wissens hinaus.“

Weitere Austausche waren, dass Al-Chwarismi in seinem Buch die Algebra aus der Mathematik begründete, wodurch er der Mathematik ein großes Feld hinzufügte. Desweiteren blieben Karten vom Geografen Al-Idrisi noch Jahrhunderte das Maß der Dinge. Außerdem hatte Kolumbus einen arabischen Kompass, mit dem er segelte. Es gibt auch noch viele weitere Techniken, welche von Arabern abstammen. Vieles kam mit Hilfe der Araber zustande, so zum Beispiel auch die Kopernikanische Wende, die mit Hilfe der Vorarbeit der arabischen Wissenschaft zustande kam. Das Buch von Al-Haytham half dem Erfinder der Brille, diese zu erfinden. In Bagdad soll es 100 Krankenhäuser gegeben haben, welche ethisch-gesehen für diese Zeit sehr voraus waren. Somit wurde erwartet, dass alle Patienten gut und unabhängig von Herkunft und Weiteren behandelt werden sollen. Besonders wichtig war, dass man Fortschritte in der Medizin macht und so kam es, dass Al-Rasi klinische Studien mit Kontrollgruppen verfasste, über Pocken und Masern forschte und Pionierarbeit in Kinderheilkunde und der Psychiatrie leistete.

Besonders angesehen war zu der Zeit Ibn-Sina, der mehr als 400 Schriften zu etlichen Themen, Fächern wie Physik, Medizin, Mathematik und Ethik verfasste. Sein Kanon der Medizin war in Europa über sechs Jahrhunderte noch das Standardwerk der Mediziner, welchem sie folgten.

All jenes Wissens fand seinen Weg von Morgen-, ins Abendland. Dadurch, dass alle auf derselben Erde leben, nehmen sich alle etwas vom anderen mit, da es einfach im Menschen verankert ist, was auch legitim ist. So profitierten und profitieren alle Menschen gegenseitig voneinander. Auf Grund dessen, dass Europa vom Orient und der Orient von Europa bzw. sich alle gegenseitig austauschten, sind wir hier, wo wir sind.